



Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Informatik und Psychologie Institut für Softwaretechnik und Programmiersprachen

Softwaregrundprojekt Meilenstein 3

Softwaregrundprojekt an der Universität Ulm

Vorgelegt von: Gruppe 10 Dozent:

Florian Ege

Betreuer: Stefanos Mytilineos

2019

Inhaltsverzeichnis

| 1 | Sch | nittstel | llenarten, Dialoge und Dialogstruktur | 3 | | | | |
|---|-----|------------|---|----|--|--|--|--|
| | 1.1 | Team- | und Partiekonfigurator | 3 | | | | |
| | | 1.1.1 | Schnittstellenarten | 3 | | | | |
| | | 1.1.2 | Dialoge | 3 | | | | |
| | | 1.1.3 | Dialogstrukturdiagramme | 4 | | | | |
| | 1.2 | Serve | r | 4 | | | | |
| | | 1.2.1 | Schnittstellenarten | 4 | | | | |
| | | 1.2.2 | Dialoge | 4 | | | | |
| | | 1.2.3 | Dialogstrukturdiagramme | 5 | | | | |
| 2 | Gra | fische (| Gestaltung und Nutzungskonzept | 5 | | | | |
| | 2.1 | Team- | und Partiekonfigurator | 5 | | | | |
| | | 2.1.1 | Konfiguratormenü | 5 | | | | |
| | | 2.1.2 | Teammenü | 6 | | | | |
| | | 2.1.3 | Team bzw. Partiekonfiguration laden | 6 | | | | |
| | | 2.1.4 | Teamkonfigurator | 7 | | | | |
| | | 2.1.5 | Team bzw. Partiekonfiguration speichern | 8 | | | | |
| | | 2.1.6 | Konfiguration erfolgreich | 8 | | | | |
| | | 2.1.7 | Konfiguration ungültig | 9 | | | | |
| | | 2.1.8 | Partiemenü | 9 | | | | |
| | | 2.1.9 | Partiekonfigurator | 10 | | | | |
| | 2.2 | 2.2 Server | | | | | | |
| | | 2.2.1 | ServerInit | 10 | | | | |
| | | 2.2.2 | ServerRunning | 11 | | | | |
| | | 2.2.3 | ServerError | 11 | | | | |

1 Schnittstellenarten, Dialoge und Dialogstruktur

1.1 Team- und Partiekonfigurator

Diese Komponente enthält einen Konfigurator, mit dem sich sowohl Quidditch-Teams, als auch Partien konfigurieren lassen.

1.1.1 Schnittstellenarten

Als Benutzerschnittstelle wird, wie im Lastenheft vorgeschrieben, eine GUI verwendet. **Begründung:** Der Nutzer möchte alle Informationen zu einer gegebenen Konfiguration übersichtlich dargestellt bekommen und anhand dieser Darstellung direkt Änderungen vornehmen können. Hierfür ist eine GUI die intuitivste und sinnvollste Variante, da eine grafische Darstellung eine übersichtliche Visualisierung erlaubt und eine Änderung direkt anhand dieser Visualisierung möglich ist. Zudem könnte auf diese Weise die Komponente reibungslos in die Client-Anwendung integriert werden, falls man zu einem späteren Zeitpunkt den Konfigurator im Menü der Client-Anwendung direkt aufrufen möchte.

1.1.2 Dialoge

Im Folgenden werden den bereits formulierten Anforderungen und Anwendungsfällen der Komponente den entsprechenden Dialogen zugeordnet.

| Name | Тур | Abgedeckte Anwendungsfälle | | |
|-------------------------------|--------|----------------------------|--|--|
| Konfiguratormenü | Dialog | QA18 | implizit aus Benutzerfreundlichkeit | |
| Teammenü | Dialog | QA18 | implizit aus Benutzerfreundlichkeit | |
| Team laden | Dialog | FA72 | Konfiguration öffnen | |
| Teamkonfigurator | Dialog | FA70-72 | Konfiguration erstellen/bearbeiten | |
| Team speichern | Dialog | FA72 | Konfiguration speichern | |
| Partiemenü | Dialog | _ | implizit, da Strukturierung erforderlich | |
| Partiekonfiguration laden | Dialog | FA72 | Konfiguration öffnen | |
| Partiekonfigurator | Dialog | FA70-72 | Konfiguration erstellen/bearbeiten | |
| Partiefonfiguration speichern | Dialog | FA72 | Konfiguration speichern | |
| Konfiguration erfolgreich | Popup | QA17-18 | Benutzerfreundlichkeit und Robustheit | |
| Konfiguration ungültig | Popup | QA17-18 | Benutzerfreundlichkeit und Robustheit | |

1.1.3 Dialogstrukturdiagramme



1.2 Server

Diese Komponente stellt den Server dar. Er hostet Spiele und enthält die Spiellogik. Zu Beginn wird er einmalig vom Systemadministrator gestartet und steht anschließend den Spielern von *Fantastic Feasts* zur Verfügung.

1.2.1 Schnittstellenarten

Als Benutzerschnittstelle wird ein CLI verwendet. **Begründung:** Der Nutzer kommt mit dieser Komponente über keine Benutzerschnittstelle in Berührung. Deswegen spielen Look and Feel prinzipiell keine Rolle. Die Funktionalität und Praktikabilität stehen im Mittelpunkt. Da der Systemadministrator in der Lage sein sollte, eine Konsole zu bedienen und dies unter Umständen auch vorzieht, besteht von dieser Seite keine Einschränkung. Zudem sind die Interaktionsmöglichkeiten mit dem Server begrenzt – es werden nur wenige Parameter benötigt – was zusätzlich für die Einfachheit einer CLI spricht.

1.2.2 Dialoge

Im Folgenden wird die Anforderung an den Server einem CLI-Dialog zugeordnet.

| Name | Тур | Abgedeckte Anwendungsfälle | | |
|---------------|-----------------------|----------------------------|--------------------------------|--|
| ServerInit | CLI Befehl mit Params | FA74 | Serverkonfiguration einstellen | |
| ServerRunning | Response | FA74 | Serverkonfiguration Feedback. | |
| ServerError | Response | FA74 | Serverkonfiguration Feedback. | |

1.2.3 Dialogstrukturdiagramme

Da es sich um eine einfache Bedienung in der Konsole handelt, ist ein Dialogstrukturdiagramm nicht sinnvoll. Prinzipiell kann die Struktur aber wie folgt beschrieben werden:
ffServerInit: Der Server lässt sich in der Konsole mit dem Namen der Server-Anwendung
und zwei Parametern aufrufen. Der erste Parameter ist die Port-Nummer, über die der
Server erreichbar ist. Im zweiten Parameter kann eine gültige Partiekonfigurationsdatei
angegeben werden. Darauf gibt es zwei mögliches Antworten. ffServerRunning: War die
Initialisierung erfolgreich antwortet der Server mit einer entsprechenden Nachricht in der
u. a. die wichtigsten Parameter zusammengefasst werden. ffServerEerror: Im Falle eines
Fehlers bei der Initialisierung wird mit einer Fehlernachricht geantwortet.

2 Grafische Gestaltung und Nutzungskonzept

2.1 Team- und Partiekonfigurator

2.1.1 Konfiguratormenü



Über das Konfiguratormenü kann eine Auswahl zwischen dem Teammenü und dem Partiemenü über die entsprechenden Buttons getroffen werden. Diese führen zu den Menüs der jeweiligen Konfiguratoren. Über den Button *Verlassen* kann der Konfigurator verlassen werden.

2.1.2 Teammenü



Über das Teammenü kann eine Auswahl zwischen dem Laden und dem Erstellen einer Teamkonfiguration getroffen werden. Das erfolgt über die entsprechenden Buttons. Über den Button *Verlassen* kann das Teammenü verlassen werden.

2.1.3 Team bzw. Partiekonfiguration laden



Über diesen Dialog kann eine bereits vorhanden Konfigurationsdatei ausgewählt und im Konfigurator geladen werden. Das erfolgt über ein Dateiauswahlelement und die entsprechenden Buttons. Über den Button *Abbrechen* gelangt man zurück zu den entsprechenden Menüs. Da das Laden einer Teamkonfiguration nahezu identisch zum Laden einer Partiekonfiguration ist, wurde diese beiden Fälle in einem zusammen gefasst. Sollte eine zu ladende Konfigurationsdatei ungültig sein, öffnet sich das Popup *Konfiguration ungültig*.

2.1.4 Teamkonfigurator



Im Teamkonfigurator können alle Parameter eines Teams eingestellt werden. Team- und Spielernamen lassen sich durch ein Textfeld bearbeiten. Teamfarben sind über eine Farbauswahl einstellbar. Das Teamlogo lässt sich aus einer Liste vorhandener Logos auswählen. Die Kästen mit den Kreuzen dienen als Platzhalter für Icons, die die verschiedenen Fans und Spieler darstellen und somit unterscheidbar machen. Fans sowie Besen der Spieler sind über eine Dropdown-Auswahl einstellbar. Das Geschlecht der Spieler lässt sich über Radio-Buttons einstellen. Bei jeder Änderung werden die entsprechenden Bedingungen für eine gültige Konfiguration geprüft und der Nutzer erhält visuelles Feedback (z. B. in Form von roter Schriftfarbe in den entsprechenden Feldern). Über den Button Abbrechen lässt sich der Konfigurator jederzeit verlassen. Ist eine gültige Auswahl eingestellt, kann die Konfiguration über Speichern in einem separaten Speicherdialog persistiert werden.

2.1.5 Team bzw. Partiekonfiguration speichern



In diesem Dialog kann Dateiname und Speicherort der Konfiguration festgelegt werden. Der Button *Abbrechen* bringt den Nutzer direkt zurück in den entsprechen Konfigurator. Durch Klicken auf den Button *Speichern* wird die Datei mit dem gewählten Namen und Speicherort gespeichert.

Wurde versucht eine Konfiguration mit ungültigen Parametern zu speichern oder trat beim Speichervorgang ein Fehler auf, wird der Nutzer über dieses Popup darüber informiert. Der *Ok*-Button führt zurück zum entsprechenden Konfigurator.

2.1.6 Konfiguration erfolgreich



Wenn alle Paramter einer Konfiguration gültig waren, wird dieser Dialog angezeigt. Der *Ok*-Button führt zurück zum entsprechenden Menü.

2.1.7 Konfiguration ungültig



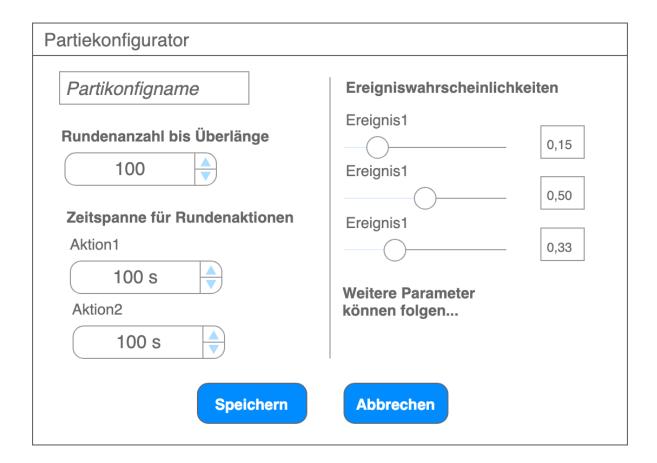
Wurde versucht eine Konfiguration mit ungültigen Parametern zu speichern oder trat beim Speichervorgang ein Fehler auf, wird der Nutzer über dieses Popup darüber informiert. Der *Ok*-Button des Popups führt zurück zum entsprechenden Dialog.

2.1.8 Partiemenü



Über das Partiemenü kann eine Auswahl zwischen dem Laden und dem Erstellen einer Partiekonfiguration getroffen werden. Das erfolgt über die entsprechenden Buttons. Über den Button *Verlassen* kann das *Partiemenü* verlassen werden.

2.1.9 Partiekonfigurator



Im Partiekonfigurator können alle Paramter für eine gültige Partiekonfigurationsdatei eingestellt werden. Dazu gehören unter anderem die Rundenzahl, bis Überlänge erreicht ist, die Zeitspannen für die jeweiligen Spielaktionen und Ereigniswahrscheinlichkeiten. Je nach Art des Parameteres sind Spinner, Slider, Textfelder oder im weiteren Verlauf der Implementierung noch andere Auswahlelemente vorhanden.

Über den Button *Speichern* gelangt man in den *Partiekonfiguration speichern*-Dialog. Der Button *Abbrechen* führt zurück ins *Partiemenü*.

2.2 Server

2.2.1 ServerInit

```
$ server 1230 standard_partie.json
... pending
```

Das Beispiel für einen Aufruf des Servers mit entsprechenden Parametern dar. Mit dem ersten Parameter wird eine Port-Nummer angegeben. Mit dem zweiten Parameter wird eine gültige Partiekonfiguration übergeben.

2.2.2 ServerRunning

Fantastic Feasts server is running on Port 1230 ...

Im Falle einer erfolgreichen Initialisierung wird dies dem Systemadministrator über diese Nachricht mitgeteilt. In dieser Nachricht können weitere Informationen über den initialisierten Server verpackt werden.

2.2.3 ServerError

Error: Initialization failed

Im Falle eines Fehlers bei der Initialisierung wird der Systemadministrator mit dieser Fehlermeldung benachrichtigt.